

Kutimeter für die Messung der Hautfalte nach der Tuberkulinisierung, Ref. 33869.000 analog

Das Kutimeter ist ein Messgerät für die Feststellung der Hautdicke nach der Tuberkulinisierung bei Rindern und auch für die Messung von Zitzen für die Konditionierung bei Milchkühen.

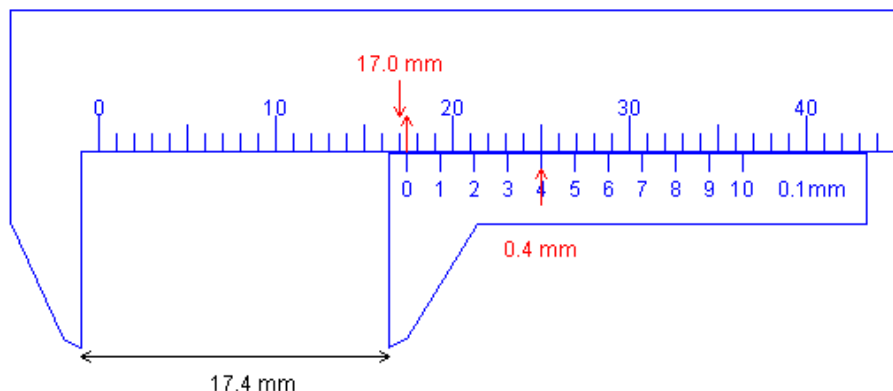
Das Kutimeter besteht aus 2 Messarmen mit speziellen, breiten Backen und Erfassung einer Hautfalte bei Rindern. Die Zugfeder öffnet und schließt die Messbacken und der schwarze Pistolengriff hilft bei der Handhabung. Mit gerändelter Halteschraube auf der Rückseite lässt sich das Kutimeter mit dem Messwert feststellen und in Ruhe ablesen.

Zuerst muss eine entsprechend große Stelle am Hals des Tieres freigeschnitten werden. Wir empfehlen die Hauptner-Anschneideschere 72321. An dieser Stelle erfolgt dann die Injektion mit einer Dosis von 0,1 ml Rindertuberkulin.

Nehmen Sie das Kutimeter mit dem schwarzen Pistolengriff in die Hand und öffnen Sie die Messbacken durch das Zurückziehen des Schiebers mit Hilfe des Fingerrings.

Messen Sie nun die dicke Hautfalte durch Nachlassen der Fingerkraft. Die Zugfeder spannt die Messbacken mit korrektem Druck auf die Hautfalte. Nun können Sie das Ergebnis am Nonius ablesen. Das Ablesen des Hauptwertes ist einfach. Der gemessene Wert lässt sich an der Stelle ablesen, die der Ziffer NULL am Nonius gegenüber steht.

Zur Ermittlung des Bruchteils liest man am Nonius den Wert ab, der einem Millimeterstrich auf der Hauptskala **genau** gegenüber steht.



Zum genauen Ablesen kann das Kutimeter für einen Moment mit Hilfe der Rändelschraube festgestellt und von der Hautfalte abgenommen werden.

Nach 72 Stunden kann die Reaktion gemessen werden. Bleibt die Hautdicke unter 2 mm ist keine Reaktion erfolgt. Im Falle einer positiven Reaktion wird die Hautdicke auf 4 mm anschwellen.

Die Ergebnisse werden dann in den entsprechenden Kontrolllisten aufgenommen und bewertet.